

DIE LINKE, im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Mobilität und Infrastruktur
Herr Raphael Dittert

Rathaus, Zi. 49
Willy-Brandt-Platz 2-6
D-44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295
Fax: 0234 – 910 1297
eMail: linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

Bochum, den 10.03.2021

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum

zur Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Infrastruktur am 11. März 2021 zu TOP 4.2
(Vorlage Nr. 20210638)

Mobilstationen

Der Antragstext wird um folgenden Punkt ergänzt:

Der Ausschuss für Mobilität und Infrastruktur beauftragt die Verwaltung,

- bei der Planung der Mobilstationen und insbesondere bei der Entwicklung und Bewertung von Betreibermodellen die Nutzbarkeit des Angebots durch Menschen mit geringem Einkommen sicherzustellen, beispielsweise durch die Einführung von Sozialtarifen.

Begründung:

Für eine erfolgreiche Mobilitätswende ist wichtig, dass das Angebot von allen nutzbar ist. Menschen mit geringem Einkommen und insbesondere Transferleistungsbeziehende sind oftmals in ihrer Mobilität eingeschränkt, weil sie sich diese schlichtweg nicht leisten können. Betreiber:innen von Angeboten wie E-Rollern und Leihfahrrädern verlangen häufig Preise, die in der Lebensrealität von Menschen, die ohnehin jeden Euro zweimal umdrehen müssen, nicht bezahlbar sind. Daher ist auf die Nutzbarkeit von Mobilitätsangeboten für diese Personengruppe ein besonderes Augenmerk zu legen – insbesondere, da die Definition von Mobilstationen in dem angeführten VRR-Gutachten nicht auf die soziale Verträglichkeit des Angebots eingeht.

Wolfgang Möller